

Protokoll

der 6. ordentlichen Mitgliederversammlung vom 29. Mai bis 30. Juni 2020

Infolge Covid19-Vorschriften auf elektronischem Weg

Traktanden

1. Feststellung der Präsenz
2. Genehmigung des Protokolls der 4. Mitgliederversammlung vom 10.03.2018
3. Jahresbericht des Präsidenten
4. Jahresrechnung 2019 und Revisionsbericht,
5. Entlastung des Vorstandes
6. Festlegung des Mitgliederbeitrags 2020 (Antrag Vorstand: auf CHF 50.00)
7. Genehmigung des Budgets 2020
8. Wahlen: Wahl von Ronny Justiz als Vorstandsmitglied
9. Umfrage / Wünsche und Anregungen

1. Festlegung der Präsenz

An der elektronischen Abstimmung haben 328 Mitglieder teilgenommen

2. Genehmigung des Protokolls der 5. Mitgliederversammlung vom 2.3.2019

Das Protokoll wird mit 324 Zustimmungen bei 4 Enthaltungen genehmigt.

3. Jahresbericht des Präsidenten

Der Jahresbericht des Präsidenten wird mit 325 Zustimmungen bei 3 Enthaltungen genehmigt.

4. Jahresrechnung 2019 und Revisionsbericht

Die Jahresrechnung wird mit 325 Zustimmungen bei 3 Enthaltungen angenommen.

5. Entlastung des Vorstandes

Dem Vorstand wird mit 326 Ja und 2 Enthaltungen Entlastung erteilt.

6. Mitgliederbeitrag

Auf Grund der aktuellen Lage beantragt der Vorstand die Reduktion des Mitgliederbeitrags von CHF 80.00 auf CHF 50.00. Diesem Antrag wird mit 324 Ja, 3 Nein und 1 Enthaltung zugestimmt.

7. Budget 2020

Das Budget wird mit 324 Ja, 2 Nein und 2 Enthaltungen angenommen.

8. Wahlen

Der Vorstand schlägt das langjährige Mitglied des erweiterten Vorstandes, Ronny Justiz, als neues Vollmitglied des Vorstandes vor. Dieser Wahlvorschlag wird mit 318 Ja bei 10 Enthaltungen angenommen. Der Vorstand gratuliert Ronny Justiz zur ehrenvollen Wahl und freut sich auf eine weitere gute Zusammenarbeit.

9. Umfrage / Wünsche und Anregungen

Neben sehr vielen positiven Reaktionen und Danksagungen hier einige ausgewählte Anregungen:

1.

Statt immer wieder mit der WAG oder Gemeinde zu streiten sollte unser Verein sich mehr andere wichtige Themen annehmen. Es kann uns als 2-Wohnungs Besitzer mehr als Fr 5000 kosten, wenn wir die Heizung ersetzen müssen. Muken und CO2-Gesetz werden uns dazu zwingen in PV oder Erdsonde zu investieren. Ich habe dies schon öfters erwähnt aber nie ein Respons gesehen.

2.

Wir bitten weiterhin um kritische Haltung betr. Tourismusabgabe, insbesondere deren Verwendung

(bei Investitionen, finanziert durch diese Abgaben)

Das Schreiben der F/L/F
Management AG an die "Lieben"
Zweitwohnungsbesitzer
kommentieren

3.

Danke dem Vorstand für die engagierte Arbeit! Bin sehr froh, dass das Thema Topcard angepackt wurde. Wenn wir schon bei der Preisgestaltung wie jeder Dritte behandelt werden, so wäre jetzt nach der abgebrochenen Saison ein Entgegenkommen mehr als angezeigt! Eine Anregung noch: Könnte zu Vergleichszwecken mal Ermittelt werden, was andere Feriendestinationen in GR an Vergünstigungen für ZWEig bieten (Davos, Lenzerheide, Engadin, Andermatt/Sedrun, Obersaxen, Arosa)? Je nachdem könnte man damit den Druck auf WAG erhöhen.

4.

Im Budget 2020 wurden CHF 8000.- für die Versammlung eingesetzt. Nachdem die Versammlung elektronisch durchgeführt wird, ist der Betrag nicht mehr angepasst. Gibt es sonst noch eine Orientierungsversammlung im Herbst um den Betrag zu rechtfertigen?

Anfrage: Wurde das Thema der Corona-Virus bedingten Nichtverfügbarkeit der touristischen Einrichtungen (entsprechender Nichtbezug der Ferienwohnung) bei den Behörden eingebracht. Die Zweitwohnungssteuer muss zweckgebunden sein, was ja entsprechend in der Nutzung verunmöglicht war.

5.

Die Skisaison wurde gut 3 Wochen früher abgebrochen. Die Gründe sind klar. Die SBB, mein Fitnesscenter, andere Skigebiete, etc. haben ihre Abos um ein oder 2 Monate verlängert oder geben Vergünstigungen auf Folgeabos. Die WAG natürlich nicht! Kann man etwas unternehmen?

6.

Die IG braucht unbedingt ein Mitglieder Wachstum um Druck zu erzeugen. Offensichtlich wird unter Nachbarn/Freunden der Mitglieder zu wenig getan. Man sollte vielleicht die Immobilienentwickler /Immobilienhändler überzeugen, neuen Zweitwohnungsbesitzer zu motivieren der IG beizutreten. Da könnte vielleicht durch ein 1-seitiges Papier über Ziele, Absichten, etc. helfen oder systematisch Neu-Zweitwohnungsbesitzer anschreiben. Bei Einhaltung der behördlichen Transparenz wäre das ja noch machbar!!!

7.

Vielen Dank für die Arbeit und
bleiben sie am Ball, vor allem in
Sachen Transparenz

8.

Danke für den Einsatz. Das Zentrum
Prau la Selva sollte etwas Attraktives
werden für Jung und Alt! ...

Laax, 13. Juli 2020

Die Protokollführerin

Ursula Hofstetter